

Umweltprüfung: Konfliktanalyse zum Planvorhaben 'Gebiet Neuerborn, Fläche für die Landbewirtschaftung, geplant'

Erstellt am 29.09.2020, Programmversion 6.5.0

Kommune/Ortsteil: Weilrod/Altweilnau

Realnutzung (Stand 2016): 8120 Grünland, 6250 Innerörtl. Straße, 6260 Befestigter Fahrweg

Vorgesehene Nutzung: Fläche für die Landbewirtschaftung, geplant

Flur: 1, 2, 3

Größe der Planfläche: 0,6 ha

Regionaler Flächennutzungsplan (Stand 2011): Wohnbaufläche, Bestand, Wald, Bestand, Fläche für die Landbewirtschaftung, Wohnbaufläche, geplant

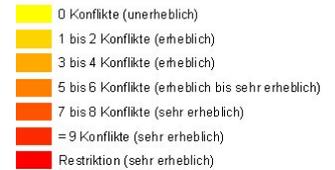
Landschaftsplan (Stand 2000/2002): Straße oder Verkehrsfläche, Siedlungsflächen gemäß geltendem FNP Stand Juli 2000, Flächen für die Landbewirtschaftung, Flächen für die Landbewirtschaftung mit Nutzungsempfehlungen zur Förderung des Ressourcenschutzes, insbes. Erosionsschutz und Grundwasserschutz (§ 3 (2) Ziff. 4 HENatG)



Befliegung Hessen Stand 2015



Raumwiderstand



Zusammenfassende Bewertung entsprechend RegFNP-Umweltprüfung

Dieses Datenblatt wurde automatisch erstellt. Es führt alle Umweltkriterien auf, die sich für das Planvorhaben als fachlich begründete, planerisch abwägbar 'Konflikte' oder als rechtlich begründete, in der Regel nicht überwindbare 'Restriktionen' erweisen können. Flächenanteile unter 1 % können auf Punktinformationen oder Digitalisierungs-Ungenauigkeiten der verwendeten Datengrundlagen (inkl. Quellen und Datenstand) zurückzuführen sein.

Das Prüfverfahren und die verwendeten Datengrundlagen werden in Kapitel 3.1.1 des Umweltberichtes zum Regionalen Flächennutzungsplan und im Internet beschrieben (<https://bit.ly/3htq96e>), ebenso aktuell verwendete Daten (<https://bit.ly/2ZAKUqx>).

Die Gesamt-'Erheblichkeit' der voraussichtlichen Umweltauswirkungen ergibt sich aus dem Bewertungsindex. Er gibt die mittlere Anzahl der festgestellten Restriktionen und Konflikte wieder und entspricht der Summe ihrer jeweiligen Flächenanteile.

Bewertungsindex	Restriktion	Konflikt
Planfläche	0	3,5
Wirkzone	0	3,1

Die Voraussichtlichen Umweltauswirkungen sind insgesamt:

[0] unerheblich

[1] **erheblich** ($\geq 1,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche bzw. $0,1$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)

[2] sehr erheblich ($\geq 6,0$ Konflikte gemittelt über die Fläche)

[3] sehr erheblich ($\geq 0,5$ Restriktionen gemittelt über die Fläche)

1. Untersuchungsrahmen: Relevante Schutzgüter, Umweltkriterien, Wirkzonen

Tiere und Pflanzen, biologische Vielfalt

Vogelschutzgebiete	..100 m
FFHGebiete	..100 m
Naturschutzgebiete	..100 m
Landschaftsschutzgebiete	..100 m
Naturdenkmale	..100 m
G Landschaftsbestandteile	..100 m
Kompensationsflächen	..100 m
Biotope	..100 m
Biotopverbundsystem	..100 m
Vogelzugrastplätze	..100 m
Artenvorkommen	..100 m

Wasser

Gewässerzustand0 m
FließStillgewässer0 m
Quellen0 m
Überschwemmungsgebiete0 m
Pot Überschwemmflächen0 m
Trinkwasserschutzgebiete0 m
Heilquellenschutzgebiete0 m
Pot Grundwasserneubildung0 m
GrundwasserVerschmutzEmpf0 m

Landschaft und Erholung

Forstschutzgebiete	..100 m
Waldfunktionen	..100 m
Wald	..100 m
Naturpark	..100 m
Landschaftsbild	..100 m
Freizeiteinrichtungen	..100 m

Boden und Fläche

Altlasten	..100 m
Bergschadensgebiete	..100 m
Hangrutschungsgefährdung	..100 m
Lebensraum Archivfunktion	..100 m
Erosionsgefährdung	..100 m
Palaeontologische Denkmale	..100 m
Geologische Besonderheiten	..100 m

Luft und Klima

.	.
---	---

Kultur- und Sachgüter

Bodendenkmale Limes	..100 m
Bodendenkmale	..100 m
Baudenkmale Fernwirkung	..100 m
Baudenkmale	..100 m
Kulth Landschaftselemente	..100 m

2. Bestandsaufnahme

Restriktionen:

(erheblich betroffene Umweltkriterien mit starken rechtlichen Bindungen)

Biotope, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **1%**

Pot. geschützt gem. § 13 (1) HAGBNatSchG (Streuobst gem. HBK im Außenbereich)



Konflikte:

(erheblich betroffene Umweltkriterien ohne starke rechtliche Bindungen)

Biotope

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **71%** (0,4 ha)

Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Wertvoll (Grünland frischer Standorte, extensiv genutzt gem. HBK)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **31%**

Wertvoll (Fettwiese, Fettweide gem. LP), Wertvoll (Grünland frischer Standorte, extensiv genutzt gem. HBK),

Besonders wertvoll (Gehölze trockener bis frischer Standorte gem. HBK), Besonders wertvoll (Streuobstwiese mit Fettwiese, Fettweide gem. LP im Innenbereich), Besonders wertvoll (Gebüsch, Feldgehölz, Baumgruppe gem. LP)



Potenzielle Hangrutschungsgefährdung

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **30%**

mittel bis hoch (Devonischer Schiefer, Hangneigung 15° - <35°)



Extreme oder seltene Böden mit hoher Lebensraum- und/oder Archivfunktion (BFD50)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **10%**

sehr hohe Gesamtbewertung (sehr hohes Biotentwicklungspotenzial (Trockenstandort), sehr hohe Seltenheit (Fels, natürliche Block- und Geröllhalde))



Böden mit hoher pot. Erosionsgefährdung (BFD50)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **77%** (0,4 ha)

Erosionsgefährdung durch Wasser (CC Wasser 1), hohe Erosionsgefährdung durch Wasser (CC Wasser 2)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **44%**

Erosionsgefährdung durch Wasser (CC Wasser 1), hohe Erosionsgefährdung durch Wasser (CC Wasser 2)



Wald (Bestand)

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **15%**

Mischwald



Naturpark

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (0,6 ha)

Hochtaunus

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **100%**

Hochtaunus



Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten)

Planfläche: Betroffener Flächenanteil **100%** (0,6 ha)

äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild

Wirkzone (100): Betroffener Flächenanteil **82%**

äußerst hochwertiges und vielfältiges Landschaftsbild



3. Voraussichtliche Auswirkungen

3.1 Auswirkungen auf das Vorhaben

Bestehende Vorbelastung durch potenzielle Hangrutschungsgefährdung
(Wirkfaktoren:)

3.2 Auswirkungen durch das Vorhaben (Planfläche)

Flächeninanspruchnahmen und Funktionsbeeinträchtigungen

für Böden mit hoher pot. Erosionsgefährdung (BFD50)

(Wirkfaktoren: Bodenerosion bei Ackernutzung)

Flächen- und Funktionsverluste

für Naturpark, Biotop, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG, Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-Rasterdaten)

(Wirkfaktoren: Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung)

3.3 Auswirkungen durch das Vorhaben (Wirkzone)

Funktionsbeeinträchtigung

für Extreme oder seltene Böden mit hoher Lebensraum- und/oder Archivfunktion (BFD50), Böden mit hoher pot.

Erosionsgefährdung (BFD50) Bodenumlagerung und -verdichtung, Vegetationsänderung, Rodung, in Auen

Grundwasserabsenkung oder -verunreinigung, Bodenerosion bei Ackernutzung, Wald (Bestand), Naturpark,

Biotop, potenziell geschützt nach BNatSchG u. HAGBNatSchG, Vielfalt des Landschaftsbildes (250 m-

Rasterdaten)